

# AGIMENDO.edit

## Success Story „NORDMILCH AG“

„Mit AGIMENDO.edit können unsere Mitarbeiter Stammdaten im SAP NetWeaver Business Warehouse selbst bearbeiten und müssen nicht mehr jede Änderung einzeln beantragen. Dadurch beschleunigen wir die Datenpflege und entlasten die IT-Abteilung von zeitraubenden Routineaufgaben.“

Thomas Döscher, Leiter Finanzmanagement NORDMILCH AG

### Auf einen Blick

#### UNTERNEHMEN

FIRMENNAME: NORDMILCH AG

STANDORT: Bremen

BRANCHE: Milchverarbeitung

PRODUKTE UND SERVICES:

Milchprodukte für den täglichen Bedarf,

Quark, Käse, Milchpulver und

Konzentrate sowie Milch- und

Molkegetränke

UMSATZ: 2,5 Mrd. € (2008)

BESCHÄFTIGTE: ca. 2.500

INTERNETADRESSE:

www.nordmilch.de

PARTNER: IBSolution GmbH

#### DIE WICHTIGSTEN HERAUSFORDERUNGEN

- Eigenverantwortliche Pflege von Stammdaten in SAP NetWeaver® Business Warehouse (SAP NetWeaver BW) durch Fachbereiche ermöglichen
- Entlastung der IT-Abteilung von Routineprozessen

#### PROJEKTZIELE

- Eine integrierte Lösung für die Stammdatenpflege einführen

#### LÖSUNGEN UND SERVICES

- AGIMENDO.edit von IBSolution

#### ENTSCHEIDUNG FÜR IBSOLUTION

- Besondere Kompetenz und umfassende Projekterfahrung im Bereich Datenmanagement

#### HAUPTNUTZEN FÜR DEN KUNDEN

- Webbasierte Benutzeroberfläche lässt sich intuitiv bedienen
- Individuelle Zugriffsrechte sorgen für klare Verantwortlichkeiten
- Höhere Systemsicherheit: Anwender bearbeiten Merkmale und Attribute nicht im Backend
- Kurze Implementierungszeit
- Geringere Betriebs- und Pflegekosten aufgrund einfacher Anpassungsmöglichkeiten und minimierter Schnittstellen

#### VORHANDENE SYSTEMLANDSCHAFT

- SAP NetWeaver Business Warehouse

### Schnelle Stammdatenpflege in SAP NetWeaver BW ohne IT-Unterstützung: Die NORDMILCH AG hat dieses Ziel mit AGIMENDO.edit von IBSolution erreicht. Dank klarer Zugriffsrechte kann nun jeder Fachbereich seine Stammsätze einfach und sicher selbst verwalten.

Die NORDMILCH AG ist mit jährlich 4,1 Milliarden verarbeiteten Kilogramm Milch und einem vielfältigen Produktangebot das größte milch-wirtschaftliche Unternehmen Deutschlands. Seit Jahren behauptet das Unternehmen seine Position in einem schwierigen Marktumfeld. Marken wie MILRAM und OLDENBURGER sind in Deutschland und auch international erfolgreich.

Mit dem Add-on AGIMENDO.edit für SAP NetWeaver BW kann NORDMILCH seine Stammdaten einfacher pflegen. Die Fachbereiche bearbeiten nun alle Merkmale und Attribute selbst – auch ohne weitreichende IT-Kenntnisse und ohne über die SAP-Benutzeroberfläche auf das System-Backend zuzugreifen. Anders als früher müssen die Mitarbeiter viele Änderungen nicht mehr beantragen. Das beschleunigt die Prozesse in den Abteilungen und entlastet die IT von zeitraubenden Routineaufgaben. Über eine einfach zu bedienende, webbasierte Oberfläche können die Benutzer neue Datensätze anlegen und bestehende Daten ändern. Die Ansicht lässt sich dabei leicht auf die jeweilige Aufgabe anpassen: Key-User können die angezeigten Merkmale und Attribute eines Infoobjektes beliebig kombinieren und ihren Kollegen für die Datenpflege zur Verfügung stellen. Individuelle Zugriffsrechte sorgen dafür, dass die Mitarbeiter nur die Inhalte sehen, die sie für ihre Arbeit benötigen.

### Stammdaten zuverlässig pflegen

Mit komfortablen Such- und Filterfunktionen lassen sich auch große Mengen von Stammdaten in SAP NetWeaver BW schnell verarbeiten. Die Lösung erleichtert es aber nicht nur, Werte neu einzugeben, sondern sie auch nachträglich im laufenden Betrieb anzupassen. Darüber hinaus lassen sich Planungsobjekte für Produkte der NORDMILCH anlegen, die noch in der Entwicklung sind. Hier greifen die verschiedenen AGIMENDO-Lösungen von IBSolution ineinander. So kann beispielsweise der Vertrieb mit AGIMENDO.process seine Absatzplanung durchführen und dabei schon vor der Markteinführung die neuen Artikel berücksichtigen. Die innovative Software für die Stammdatenpflege hat NORDMILCH schnell überzeugt – auch dank der kurzen Implementierungszeit. Innerhalb eines Tages war die Anwendung einsatzbereit. Finanzleiter Thomas Döscher fasst zusammen: „Unsere IT-Abteilung kann sich wieder auf die großen Projekte konzentrieren. Außerdem verfügen wir jederzeit über aktuelle Stammsätze.“